

Eine digitale Erfahrung: Neues COVID-19-Testzentrum am Flughafen München liefert Ergebnisse innerhalb von drei bis sechs Stunden

05. Oktober 2020 - Geschäftsreisende und Urlauber haben am Flughafen München vom heutigen Montag, den 5. Oktober, an Zugang zu schnellen, digitalisierten RT-PCR COVID-19-Tests. Das medizinische Labor MVZ Martinsried, das Teil der Medicover-Gruppe ist, hat mit Unterstützung der Flughafen München GmbH (FMG), deren Tochtergesellschaft MediCare (Flughafen München Medizinisches Zentrum GmbH), Mikrogen Diagnostik und GNA BioSolutions im Terminal 2 ein einzigartiges Testzentrum eingerichtet. Reisende können [online](#) einen Termin für den kostenpflichtigen Test vereinbaren und erhalten die Ergebnisse innerhalb von 3 - 6 Stunden direkt auf ihr Mobiltelefon.

Das neue "Test & Fly"-Zentrum am Münchner Flughafen hilft Reisenden, eine obligatorische Quarantäne bei Ankunft am Zielort zu vermeiden, wie sie derzeit in vielen Ländern vorgeschrieben ist, wenn der Reisende kein aktuelles negatives Testergebnis vorlegen kann. Reisende sollten sich dringend vorab über die Quarantäne- und Einreisebestimmungen des jeweiligen Ziellandes informieren und sich vergewissern, dass der Nachweis eines negativen Testergebnisses den dortigen Quarantänebestimmungen entspricht.

Siehe: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Fluggäste können den Termin online von zu Hause oder von unterwegs buchen und im Voraus mit ihrer Kreditkarte bezahlen. Beim Betreten des in der Check-in-Halle von Terminal 2 auf Ebene 4 gelegenen Testzentrums wird zunächst die Identität der Passagiere überprüft. Anschließend erfolgt die Probenentnahme durch einen schmerzfreien Rachenabstrich. Innerhalb von 3 - 6 Stunden wird eine Push-Nachricht mit dem Testergebnis an das Mobiltelefon des Passagiers gesendet. Negative Testergebnisse werden mit einer grünen und positive mit einer roten Farbcodierung verschickt. Der vollständige medizinische Bericht wird dem Fluggast auch als Datei per E-Mail übermittelt, um die Einreise in das Zielland zu erleichtern.

Als Reaktion auf die Planungen und Projekte von Fluggesellschaften, auch einen Corona-Schnelltest mit Antigennachweis einzuführen - für Kurz- und Langstrecke - plant das Labor MVZ Martinsried aktuell auch die Einführung dieser Antigen-Schnell-Testungen im Testcenter am Flughafen. Dieser schnelle und kosteneffektive Antigentest soll als Ergänzung zum PCR-Verfahren (Goldstandard) angeboten werden. Nach den noch ausstehenden Zustimmungen der Regierungen der beteiligten Länder sollen zukünftig negative Testergebnisse Passagiere von den geltenden bilateralen Einreiseverboten befreien.

"Das "Test & Fly"-Konzept macht Mobilität in Zeiten pandemiebedingter Einschränkungen wieder möglich – sei es bei Geschäfts- oder bei Privatreisen. Die schnelle und zuverlässige Testlösung erlaubt es den Passagieren, ihre Reise nach Empfang des Testergebnisses



sofort anzutreten und bei der Einreise im Zielland, den dort geltenden Anforderungen gerecht zu werden. Der Service entspricht neuesten digitalen Standards, wobei Buchung, Ergebnisempfang und Bezahlung ausschließlich über das Smartphone erfolgen", sagt Dr. Hanns-Georg Klein, Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor der MVZ Martinsried GmbH.

Das Testzentrum am Münchner Flughafen wurde vom MVZ Martinsried, Teil der Medicover Gruppe, mit Unterstützung der MediCare und des Münchner Flughafens, der Mikrogen Diagnostik sowie GNA Biosolution eingerichtet. Betreiber ist das MVZ Martinsried. Das dank seiner zentralen Lage für Passagiere leicht zu erreichende Testzentrum ist mit den neuesten diagnostischen Technologien ausgestattet, die für PCR-Tests zur Verfügung stehen.

Das MVZ Martinsried, 1998 in Martinsried bei München gegründet, ist ein klinisches Labor, das ein breites Spektrum an diagnostischen Tests sowie damit verbundene medizinische Dienstleistungen anbietet. Darüber hinaus bietet das MVZ Martinsried kompetente medizinische Beratung für Fluggesellschaften, interpretiert und bewertet die sich ändernden Anforderungen und Vorschriften, entwickelt COVID-19-Testpläne und Präventionsstrategien und unterstützt mit seiner langjährigen medizinischen Expertise.

Online-Anmeldung: muc.airport-lab.com

Über Medicover

Medicover ist ein führendes internationales Unternehmen im Bereich Gesundheitsversorgung und Diagnostik, das 1995 gegründet wurde. Medicover betreibt eine große Anzahl von ambulanten Kliniken, Krankenhäusern, Spezialkliniken, Labors und Blutentnahmestellen und seine größten Märkte sind Polen und Deutschland. Im Jahr 2019 hatte Medicover einen Umsatz von 844 Millionen EUR und 28.800 Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.medicover.com

Über MediCare Flughafen München Medizinisches Zentrum GmbH

Neben dem 24-Stunden-Notfalldienst für Passagiere und Besucher des Münchner Flughafens betreibt die MediCare, eine Tochtergesellschaft der Flughafen München GmbH, die AirportClinic M und die Munich AirportClinic (Privatklinik). Die hier angebotene orthopädisch chirurgische Patientenversorgung erfolgt durch ein erfahrenes Ärzteteam, dem eine hochmoderne medizinische Infrastruktur zur Verfügung steht. MediCare ist darüber hinaus auch für die betriebsärztliche Versorgung der Mitarbeiter der Flughafen München GmbH und ihrer Tochtergesellschaften zuständig.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.munich-airport.de/airportclinic/de>



Über MIKROGEN Diagnostik

Seit 1989 produziert MIKROGEN Antigene für die klinische Diagnostik. Das Unternehmen verfügt über eine hervorragende Expertise für die Entwicklung von Testsystemen auf der Basis rekombinanter Antigene. Um die Leistungsfähigkeit der klinischen Diagnostik ständig zu verbessern, arbeiten mehr als hundert Mitarbeiter kontinuierlich an der Umsetzung neuester wissenschaftlicher Ergebnisse. MIKROGEN besitzt verschiedene Patente, insbesondere für *Borrelia burgdorferi*, Parvovirus B19, EBV- und HCV-Antigene. Das Tätigkeitsfeld von MIKROGEN umfasst die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von gentechnisch veränderten Antigenen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.mikrogen.de>

Über GNA Biosolutions

GNA Biosolutions ist ein privates Molekulardiagnostik-Unternehmen mit Sitz in Deutschland. Seine proprietäre Technologie, Pulse Controlled Amplification (PCA), bietet eine neuartige, ultraschnelle und kostengünstige molekulardiagnostische Plattform, die Nukleinsäuren aus komplexen klinischen Proben erfasst und amplifiziert. PCA-Assays werden für verschiedene therapeutische Bereiche entwickelt, darunter Infektionskrankheiten und Biothreats. Die Amplifikation von Nukleinsäuren ist ein grundlegender Prozess in der Molekularbiologie mit einer Vielzahl von Anwendungen. In Zusammenarbeit mit unseren Partnern auf der ganzen Welt bringt unsere PCA-Technologie molekulare Tests an Orte, an die sie noch nie zuvor gelangen konnte. Die Vision des Unternehmens ist es, die Leistungsfähigkeit molekularer Tests, von der Probe bis zur Antwort, jedem und überall zugänglich zu machen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.gna-bio.com>

Pressekontakt

Dr. Hanns-Georg Klein

Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor der MVZ Martinsried GmbH

Email: klein@medizinische-genetik.de

Mobil: 0049 172 285 3040

MVZ Martinsried GmbH

Zentrale Rufnummer: 089 895578 0